

US-VISIT

ist eine ununterbrochene Reihe von Sicherheitsmaßnahmen, die bereits in Übersee bei den Visaausgabestellen des Auswärtigen Amtes beginnt, und bis zur Ankunft und zur Abreise aus den Vereinigten Staaten von Amerika andauert. Unter Anwendung von Biometrie, wie zum Beispiel digitalen tintenlosen Fingerabdrücken und digitalen Photos, wird nun die Identität von Besuchern, die für die Reise in die Vereinigten Staaten visumspflichtig sind, in jeder Phase verglichen, um sicherzustellen, dass die unsere Grenzen überschreitende Person die gleiche Person ist, die das Visum erhielt. Es hilft uns auch festzustellen wenn Besucher ihre Aufenthaltserlaubnis überschreiten. Schließlich hilft die Biometrie auch bei der Sicherstellung der Identität der Besucher, falls ihre Reisedokumente verloren gehen oder gestohlen werden.

Der US-VISIT Vorgang trifft für Personen mit einem ausländischen Reisepass oder einem Visum zu.

Der Vorgang ist für alle Reisenden schnell und einfach.

US-VISIT hat zum Ziel:

- ★ Die Sicherheit unserer Bürger und Besucher zu verstärken
- ★ Legitimes Reisen und legitimen Handel zu erleichtern
- ★ Die Integrität des Einwanderungssystems sicherzustellen
- ★ Die persönliche Privatsphäre unserer Besucher zu schützen

Bei dem US-VISIT Vorgang handelt es sich um das Erfassen von Reiseinformation und "biometrischen Kennzeichen" (wie zum Beispiel digitale Fingerabdrücke, unter Benutzung eines einfachen tintenlosen Gerätes) von Besuchern, die dem Konsulatsbeamten des Auswärtigen Amtes, und dem US-Zoll- und Grenzschutzbeamten bei Entscheidungen über die Einlaßgewährung behilflich sind.

Die Identität der in die Vereinigten Staaten reisenden Besucher wird bei ihrer Ankunft und bei ihrer Abreise verglichen. Diese Ein- und Ausreiseverfahren widmen sich unserer dringenden Notwendigkeit für verschärfte Sicherheit, und unserem ständigen Engagement zur Erleichterung des Reisens für die Millionen legitimer Besucher, die wir jedes Jahr zur Ausführung von Geschäften, zu Bildungszwecken, zu Familienbesuchen, oder zum Bereisen des Landes willkommen heißen. Das Erfassen der "Biometrie" von Besuchern mittels eines tintenlosen digitalen Einlesegerätes ermöglicht es uns, diesen Vergleichsvorgang schneller und mit mehr Gewissheit, als die Suche in einer Datei lediglich nach dem Namen, durchzuführen.

Bei der Beantragung eines Visums

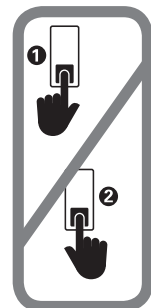
Besucher, die zur Reise in die Vereinigten Staaten visumspflichtig sind, müssen sich einer persönlichen Befragung bei einer Visaausgabestelle unterziehen. Dieser Vorgang beinhaltet das Eintragen in das US-VISIT System - dabei werden zwei Zeigefinger mittels eines tintenlosen Gerätes eingelesen und ein digitales Foto gemacht. Diese Information hilft dem Konsulatsbeamten bei der Entscheidung über die Ausgabe eines Visums.

Bei der Ankunft

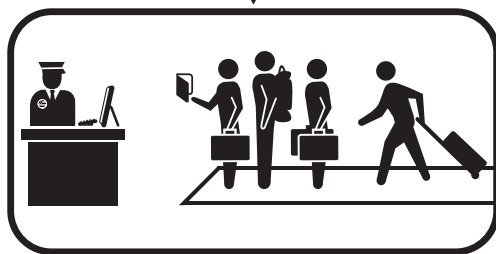
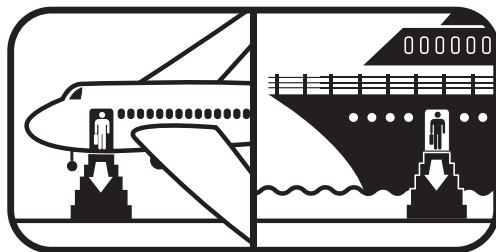


Der Ankunftsvorgang bleibt im Allgemeinen unverändert und wird internationalen Besuchern bekannt sein. An einem Flug- oder Seehafen werden die Reisedokumente, wie zum Beispiel ein Reisepass und ein Visum überprüft, und ein US-Zoll- und Grenzschutzbeamter wird dem Besucher gezielte Fragen über seinen Aufenthalt in den Vereinigten Staaten stellen.

Als Teil der verschärften Verfahrensweise werden die beiden Zeigefinger der Besucher mittels eines tintenlosen Gerätes eingelesen, und ein digitales Foto gemacht. Diese Information wird dazu benutzt, dem US-Zoll- und Grenzschutzbeamten bei der Entscheidung über den Einlass des Besuchers behilflich zu sein. Diese verschärfte Verfahrensweise verlängert die gesamte Abfertigungszeit des Besuchers nur um Sekunden. Besucher, die bei der Visaausgabestelle in das US-VISIT System eingetragen wurden, werden den Vorgang des Einlesens ihrer beiden Zeigefinger und des Anfertigen des Fotos wiederholen, um zu versichern, dass es sich bei der einreisenden Person um die gleiche Person handelt, für die das Visum ausgestellt wurde.



Vorgang bei der Ankunft von Besuchern an Flug- und Seehäfen nach dem US-VISIT System



Bei der Abreise

Ab 6. Mai 2007 müssen internationale Reisende nicht mehr an einem US-VISIT-Kiosk auschecken. Alle anderen Ausreiseprozesse bleiben unverändert. Internationale Reisende, die bei der Ankunft ein Formular I-94 (Ankunft-Abreise-Dokument) der US-Zoll- und Grenzschutzbehörde erhalten haben, müssen es weiterhin bei der Ausreise aus den Vereinigten Staaten einem Repräsentanten der Fluggesellschaft oder des Schiffes übergeben. Wir schätzen die Kooperation der internationalen Reisenden, die am US-VISIT-Pilotprogramm zur biometrischen Ausreise teilgenommen haben.

Bezüglich der Privatsphäre

US-VISIT wird die erfassten Personaldaten auf eine verantwortungsvolle, und Anliegen über die Privatsphäre berücksichtigende Art und Weise schützen. Von Besuchern erlangte Daten werden sicher verwahrt, und sind nur im Notwendigkeitsfall für befugte Beamte verfügbar. US-VISIT entspricht sämtlichen einschlägigen US-Datenschutzgesetzen. Ein US-VISIT Datenschutzbeamter steht zur Beantwortung von Fragen oder zur Klärung von Anliegen zur Verfügung, und kann über die Webseite www.dhs.gov/us-visit, durch eine E-Mail an: usvisitprivacy@dhs.gov, oder brieflich unter der Adresse: Privacy Officer, Department of Homeland Security, US-VISIT, 425 Eye Street, NW, Washington DC 20536, erreicht werden.

US-VISIT verstärkt die Sicherheit der Vereinigten Staaten und erleichtert gleichzeitig das legitime Reisen und den Handel. Die Vereinigten Staaten sind immer noch eine Nation in der Vielfalt gepriesen wird, und Menschen aus der ganzen Welt willkommen sind. Heutzutage sind wir - wie die meisten anderen Länder - bestrebt, unsere Grenzen zu sichern, und gleichzeitig die Freiheit des Gedankenaustausches zu bewahren, den Handel florieren zu lassen, und Leben auf der ganzen Welt zu verbessern.



US-VISIT hilft bei der Sicherung unserer Grenzen, erleichtert den Ein- und Ausreiseprozess, und gewährleistet die Integrität unseres Einwanderungssystems, wobei es gleichzeitig das Umfeld und die Privatsphäre unserer Besucher respektiert.

www.dhs.gov/us-visit